



Servus Freunde des gepflegten Rasensports!

Auch die "Alten Herren" des TVL starten wieder in eine neue Saison. Wie schon im letzten Jahr, werden wir wieder an der Meisterschaftsrunde der Kreisliga Senioren A (Spieler, die das 32. Lebensjahr in diesem Jahr vollenden oder älter) teilnehmen.

Nach dem positiven Zuspruch vom letzten Jahr meldeten sich weitere Mannschaften aus dem gesamten Kreis Erlangen/Pegnitzgrund zur Punkterunde an, so dass zu der bisherigen Kreisliga auch eine Kreisklasse gebildet werden konnte. In der Kreisliga gibt es fünf Gruppen mit je vier Mannschaften und in der Kreisklasse vier Gruppen mit je vier Mannschaften.

Nach Hin- und Rückspiel kommen die jeweiligen Gruppensieger und die drei besten Gruppenzweiten in eine Relegation, um den Meister in K.O.-Spielen auszuspielen. Neu in diesem Jahr ist, dass man wegen der neuen Kreisklasse auch absteigen kann. Es gibt dann insgesamt acht Absteiger. Die jeweils Gruppenletzten direkt plus die fünf Vorletzten spielen in einer Relegation die letzten drei "Schleuderplätze" aus. In unserer Gruppe treffen wir diesmal wieder auf "unsere alten Freunde" von der SG FC Ottensoos/FSV Schönberg sowie auf zwei "neue" Gegner, dem SC Eckenhaid und dem TSV Neunhof. Außerdem sind wir auch wieder beim Kreispokal am Start. Dort ist bei einem Heimspiel unser Gegner, wie auch in der Runde, der Sportclub aus Eckenhaid. Unterstützt also die "Alten Herren" bei folgenden Spielen:

Pokal

Samstag 16.03.2024 15:30 Uhr **TVL – SC Eckenhaid**

Hinrunde

Freitag 22.03.2024 19:00 Uhr TSV Neunhof – **TVL**

Freitag 12.04.2024 18:30 Uhr SC Eckenhaid – **TVL**

Freitag 03.05.2024 19:00 Uhr TVL – SG Ottensoos

Rückrunde

Freitag 07.06.2024 19:00 Uhr **TVL – TSV Neunhof**

Freitag 05.07.2024 19:00 Uhr **TVL – SC Eckenhaid**

Freitag 13.09.2024 18:30 Uhr SG Ottensoos – **TVL**

So, zu guter Letzt noch ein bißchen was zum Schmunzeln: *"Unattraktive Männer sind die besseren Fußballer!"* Zu diesem Ergebnis kommt zumindest eine Studie des deutschen Soziologie Professors Ulrich Rosar. Er verglich die Attraktivität von knapp 500 Fußballprofis und deren sportliche Leistungen. Rosar kam dabei zu dem Ergebnis, dass unattraktive Männer im Schnitt tatsächlich bessere Leistungen erbringen, da sie sich mehr anstrengen müssen, um positiv wahrgenommen zu werden.

Kein Wunder, dass wir net höher gespielt ham ;-)

Sportliche Grüße,

Euer Leigi